Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia: Das ist: Die gantze heilige Schrifft: Deudsch

Luther, Martin

Wittemberg, 1562

VD16 ZV 1496

[1. Johannes]

urn:nbn:de:bsz:31-77595

Visual Library

I.

DAs da von anfang war: das wir gehöret haben/das wir gesehen haben mit vnsern augen/das wir beschawet haben/ vnd vnser hende betastet haben/vom Wort des lebens / vnd das Leben ist erschienen/vnd wir haben gesehen/vnd zeugen vnd verkündigen euch das Leben/das ewig ist/ welchs war bey dem Vater/vnd ist vns erschienen. Was wir gesehen vnd gehöret haben/das verkündigen wir euch/Auff das auch jr
Joh.16 mit vns gemeinschafft habt/vnd vnser gemeinschafft sey mit dem Vater vnd mit seinem Son Jhesu Christo. Vnd solches schreiben wir euch/auff das ewer Freude völlig sey.

VND das ist die verkündigung/die wir von jm gehöret haben / vnd euch verkündigen/das Gott ein Liecht ist/vnd in jm ist kein finsternis. So wir sagen/das wir gemeinschafft mit jm haben/vnd wandeln im finsternis / so liegen wir / vnd thun nicht die warheit. So wir aber im Liecht wandeln / wie er im liecht ist / so
Heb. 9 haben wir gemeinschafft vnternander/Vnd das blut Jhesu Christi seines Sons/
1.Pet.1 macht vns rein von aller sünde. So wir sagen/wir haben keine sünde / so verfü-
Apoc. 1 ren wir vns selbs/vnd die warheit ist nicht in vns. So wir aber vnsere sünde bekennen/so ist er trew vnd gerecht/das er vns die sünde vergibt/ vnd reiniget vns von aller vntugent. So wir sagen/wir haben nicht gesündiget / so machen wir jn zum lügener/vnd sein wort ist nicht in vns.

II.

Rom.3.8 MEine Kindlin/solchs schreibe ich euch/auff das jr nicht sündiget. Vnd
Heb.7 ob jemand sündiget/ So haben wir einen Fursprecher bey dem Vater/ Jhesum Christ/der gerecht ist/vnd derselbige ist die versünung fur vnser sünde/Nicht allein aber fur die vnsere/sondern auch fur der gantzen Welt. Vnd an dem mercken wir/das wir jn kennen/so wir seine Ge-
Jns.4 bot halten. Wer da saget/ ich kenne jn/ vnd helt seine Gebot nicht/ der ist ein Lügener/vnd in solchem ist keine warheit. Wer aber sein wort helt / in

solchem ist warlich die liebe Gottes volkomen. Daran erkennen wir / das wir in jm sind. Wer da saget/das er in jm bleibet/der sol auch wandeln/gleich wie er gewandelt hat.

BRüder/ Ich schreibe euch nicht ein new Gebot / sondern das alte gebot/ das jr habt von anfang gehabt. Das alte gebot ist das Wort/das jr von anfang gehöret habt. Widerumb/ein new gebot schreib ich euch / das da warhafftig ist bey jm vnd bey euch. Denn die finsternis ist vergangen/vnd das ware Liecht scheinet jtzt. Wer da saget/er sey im liecht/ vnd hasset seinen Bruder / der ist noch im finsternis. Wer seinen Bruder liebet/der bleibet im liecht/vnd ist kein ergernis bey jm. Wer aber seinen Bruder hasset/der ist im finsternis / vnd wandelt im finsternis/vnd weis nicht wo er hingehet / denn die finsternis haben seine augen verblendet. Joh. 13 Infra. 4

LIebe Kindlin/Ich schreibe euch/das euch die sünde vergeben werden / durch seinen Namen. Ich schreibe euch Vetern/denn jr kennet den / der von anfang ist. Ich schreibe euch Jünglingen/denn jr habt den Bösewicht vberwunden. Ich schreibe euch Kindern/ denn jr kennet den Vater. Ich habe euch Vetern geschrieben/das jr den kennet/der von anfang ist. Ich habe euch Jünglinge geschrieben/ das jr starck seid/ vnd das wort Gottes bey euch bleibet / vnd den Bösewicht vberwunden habt.

HAbt nicht lieb die Welt/noch was in der welt ist. So jemand die welt lieb hat/in dem ist nicht die liebe des Vaters. Denn alles was in der welt ist(nemlich des [a] fleisches lust / vnd der augen lust/vnd hoffertiges leben) ist nicht vom Vater/sondern von der welt. Vnd die welt vergehet mit jrer lust. Wer aber den willen Gottes thut/der bleibet in ewigkeit.

[a] Fleisches lust ist) Hurerey. Augenlust ist Geitz vnd reichthum. Hoffertig lebē/ist ehrgitigkeit/gewalt/lob/vnd oben aus faren.

KInder/es ist die letzte stund/vnd wie jr gehöret habt / das der Widerchrist komet / vnd nu sind viel Widerchristen worden/daher erkennen wir / das die letzte stunde ist. Sie sind von vns ausgegangen / aber sie waren nicht von vns/Denn wo sie von vns gewesen weren/ so weren sie ja bey vns blieben/ aber auff das sie offenbar würden/das sie nicht alle von vns sind. Widerchrist ist der man heisst Endechrist.

Vnd jr habt die Salbung von dem der Heilig ist/vnd wisset alles. Ich hab euch nicht geschrieben/als wüstet jr die warheit nicht / sondern jr wisset sie / vnd wisset / das keine lügen aus der warheit komet. Wer ist ein lügener/ on der da leugnet/das Jhesus der Christ sey? Das ist der Widerchrist/der den Vater vnd den Son leugnet. Wer den Son leugnet/der hat auch den Vater nicht. Was jr nu gehöret habt von anfang/das bleibe bey euch. So bey euch bleibet/was jr von anfang gehöret habt/so werdet jr auch bey dem Son vnd Vater bleiben. Vnd das ist die Verheissung/die er vns verheissen hat/das ewige Leben. Wer der Widerchrist sey

Solchs hab ich euch geschrieben von denen/die euch verfüren. Vnd die Salbung die jr von jm empfangen habt/bleibet bey euch. Vnd dürffet nicht/das euch jemand lere/sondern wie euch die Salbung allerley leret/so ists war/vnd ist keine lügen. Vnd wie sie euch geleret hat/so bleibet bey demselbigen. Vnd nu Kindlin/ bleibet bey jm/auff das/wenn er offenbaret wird / das wir Freidigkeit haben/ vnd nicht zu schanden werden fur jm/in seiner zukunfft. So jr wisset / das er gerecht ist/so erkennet auch/das/wer recht thut/der ist von jm geboren.

III.

SEhet/welche eine Liebe hat vns der Vater erzeiget / das wir Gottes kinder sollen heissen. Darumb kennet euch die Welt nicht / denn sie kennet jn nicht. Meine lieben / wir sind nu Gottes kinder / vnd ist noch nicht erschienen/was wir sein werden. Wir wissen aber/wenn es erscheinen wird / das wir jm gleich sein werden / denn wir werden jn sehen/ wie er ist. Vnd ein jglicher der solche hoffnung hat zu jm / der reiniget sich / gleich wie er auch rein ist. Wer sünde thut / der thut auch vnrecht / vnd die sünde ist das vnrecht. Vnd jr wisset/ das er ist erschienen / auff das er vnsere Was sünde sey.

sünde

Isa.53 sünde wegnemen/vnd ist keine sünde in jm. Wer in jm bleibet/der sündiget nicht/
1.Pet.2 Wer da sündiget/der hat jn nicht gesehen noch erkand.
Apo.22. KJndlin/lasset euch niemand verfüren. Wer recht thut/der ist gerecht/gleich
wie er gerecht ist. Wer sünde thut/der ist vom Teufel/denn der Teufel sün-
Joh.8 diget von anfang. Dazu ist erschienen der Son Gottes / das er die werck
des Teufels zustöre. Wer aus Gott geborn ist/der thut nicht sünde/denn sein Sa-
me bleibet bey jm/vnd kan nicht sündigen/denn er ist von Gott geboren. Daran
wirds offenbar/welche die kinder Gottes/vnd die kinder des Teufels sind. Wer
nicht recht thut/der ist nicht von Gott/vnd wer nicht seinen Bruder lieb hat.

DEnn das ist die botschafft/die jr gehöret habt von anfang / Das wir vns
vnternander lieben sollen/nicht wie Cain/der von dem argen war/vnd erwürget
seinen Bruder. Vnd warumb erwürget er jn? Das seine werck böse waren / vnd
seines Bruders gerecht. Verwundert euch nicht/meine Brüder/ob euch die welt
Gen.4 hasset. Wir wissen das wir aus dem tode in das Leben komen sind/denn wir lie-
ben die Brüder. Wer den Bruder nicht liebet / der bleibet im tode. Wer seinen
Joh.15 Bruder hasset / der ist ein todschleger. Vnd jr wisset / das ein Todschleger hat
nicht das ewige Leben bey jm bleibend.

DAran haben wir erkand die Liebe/das er sein Leben fur vns gelassen hat/
Vnd wir sollen auch das leben fur die Brüder lassen. Wenn aber jemand dieser
welt güter hat/vnd sihet seinen Bruder darben/vnd schleusst sein hertz fur jm zu/
Wie bleibet die liebe Gottes bey jm? Meine Kindlin/lasset vns nicht lieben mit
worten/noch mit der zungen/sondern mit der that vnd mit der warheit.
Hiob.27 DAran erkennen wir/das wir aus der warheit sind / vnd können vnser hertz
Joh.16 fur jm stillen/das/so vns vnser hertz verdampt / das Gott grösser ist / denn
vnser hertz/vnd erkennet alle ding. Jr Lieben/so vns vnser hertz nicht verdampt/
So haben wir eine freidigkeit zu Gott/vnd was wir bitten/werden wir von jm
nemen/Denn wir halten seine Gebot/ vnd thun was fur jm gefellig ist.

VNd das ist sein Gebot/das wir gleuben an den namen seines Sons Jhesu
Joh.15 Christi/vnd lieben vns vnternander / wie er vns ein Gebot gegeben hat. Vnd
Infra. 4 wer seine Gebot helt/der bleibet in jm/ vnd er in jm. Vnd daran erkennen wir/
das er in vns bleibet/an dem Geist/ den er vns gegeben hat.

IIII.

Welcher Geist von Gott.

IR lieben/gleubet nicht einem jglichen Geist/sondern prüfet die geister/
ob sie von Gott sind/denn es sind viel falscher Propheten ausgegan
gen in die welt. Daran solt jr den geist Gottes erkennen. Ein jgli-
cher Geist/der da bekennet/das Jhesus Christus ist in das Fleisch
komen/der ist von Gott. Vnd ein jglicher geist/ der da nicht beken-
net/,das Jhesus Christus ist in das fleisch komen/ der ist nicht von
Gott. Vnd das ist der geist des Widerchrists/von welchem jr habt gehört/das er
komen werde/vnd ist jtzt schon in der welt.
Joh.8 KJndlin/jr seid von Gott/vnd habt jene vberwunden/Denn der in euch ist/
ist grösser/denn der in der Welt ist. Sie sind von der welt/darumb reden sie von
der welt/vnd die welt höret sie. Wir sind von Gott/vnd wer Gott erkennet/der
höret vns. Welcher nicht von Gott ist/der höret vns nicht. Daran erkennen wir
den Geist der warheit/vnd den geist des jrthums.

IR lieben/Lasset vns vnternander lieb haben/Denn die Liebe ist von Gott/vnd
wer lieb hat/der ist von Gott geborn/vnd kennet Gott. Wer nicht lieb hat/der
kennet Gott nicht/denn Gott ist die liebe. Daran ist erschienen die liebe Gottes
gegen vns/das Gott seinen eingebornen Son gesand hat in die Welt/das wir durch
Joh.3 jn leben sollen. Darinne stehet die Liebe/nicht/das wir Gott geliebet haben/sondern
das er vns geliebet hat/vnd gesand seinen Son/zur versünung fur vnser sünde.

IR lieben/hat vns Gott also geliebet/so sollen wir vns auch vnternander
Joh.1 lieben. Niemand hat Gott jemals gesehen. So wir vns vnternander lieben / so

bleibet Gott in vns/vnd seine liebe ist völlig in vns. Daran erkennen wir/das wir Joh. 4.
in jm bleiben/vnd er in vns/Das er vns von seinem Geist gegeben hat. Vnd wir haben gesehen vnd zeugen/das der Vater den Son gesand hat zum Heiland der welt. Welcher nu bekennet/das Jhesus Gottes Son ist/in dem bleibet Gott/ vnd er in Gott. Vnd wir haben erkand vnd gegleubet die liebe/die Gott zu vns hat.

Gott ist die Liebe/vnd wer in der liebe bleibet/der bleibet in Gott/vnd Gott in jm. Daran ist die liebe völlig bey vns/auff das wir eine freidigkeit haben am tage des gerichts/Denn gleich wie Er ist/so sind auch wir in dieser welt. Furcht ist nicht in der liebe/sondern die völlige liebe treib et die furcht aus. Denn die furcht hat pein. Wer sich aber fürchtet/der ist nicht völlig in der liebe.

LAsset vns jn lieben/denn er hat vns erst geliebet. So jemand spricht/Ich Sup. 2
liebe Gott/vnd hasset seinen Bruder/der ist ein Lügener. Denn wer seinen Bruder nicht liebet/den er sihet/wie kan er Gott lieben/den er nicht sihet? Vnd dis Levit. 19 Joh. 13
Gebot haben wir von jm/das/wer Gott liebet/das er auch seinen Bruder liebe. Matth. 22

V.

WEr da gleubet/das Jhesus sey der Christ/der ist von Gott geboren. Vnd wer da liebet den/der jn geboren hat/der liebet auch den/der von jm geborn ist. Daran erkennen wir/das wir Gottes kinder lieben/wenn wir Gott lieben/vnd seine Gebot halten. Denn das ist die liebe zu Gott/das wir seine Gebot halten/vnd seine gebot sind nicht schwehr. Denn alles was von Gott geborn ist/vberwindet die Welt/vnd vnser glaube ist der Sieg/der die welt vberwunden hat. Wer ist aber der die welt vberwindet/on der da gleubet/das Jhesus Gottes son ist? Was liebe zu Gott sey.

DJeser ists/der da komet mit wasser vnd blut/Jhesus Christus/Nicht mit wasser alleine/sondern mit wasser vnd blut. Vnd der Geist ists/der da zeuget/ das [a] Geist warheit ist. Denn drey sind die da zeugen auff erden/der Geist vnd/das Wasser/vnd das Blut/vnd [b] die drey sind beysamen. So wir der menschen zeugnis annemen/so ist Gottes zeugnis grösser/Denn Gottes zeugnis ist das/ das er gezeuget hat von seinem Son. Wer da gleubet an den son Gottes/der hat Joh. 3
solchs zeugnis bey jm. Wer Gotte nicht gleubet/der macht jn zum lügener/denn er gleubet nicht dem zeugnis/das Gott zeuget von seinem Son. Vnd das ist das zeugnis/das vns Gott das ewige Leben hat gegeben/vnd solchs leben ist in seinem Son. Wer den Son Gottes hat/der hat das Leben/wer den Son Gottes nicht hat/der hat das leben nicht.

SOlchs hab ich euch geschrieben/die jr gleubet an den Namen des Sons Gottes/auff das jr wisset/das jr das ewige Leben habt/vnd das jr gleubet an den Namen des Sons Gottes. Vnd das ist die Freidigkeit/die wir haben zu jm/ das/so wir etwas bitten/nach seinem willen/so höret er vns. Vnd so wir wissen/ das er vns höret/was wir bitten/so wissen wir/das wir die bitte haben/die wir von jm gebeten haben.

SO jemand sihet seinen Bruder sündigen eine sünde/nicht zum tode/der mag bitten/so wird er geben das Leben/denen die da sündigen/nicht zum tode. Es ist eine [c] sünde zum tode/dafur sage ich nicht/das jemand bitte. Alle vntugent ist sünde/Vnd [d] es ist etliche sünde nicht zum tode.

WJr wissen/das/wer von Gott geborn ist/der sündiget nicht/sondern/wer von Gott geborn ist/der bewaret sich/vnd der arge wird jn nicht antasten. Wir wissen/das wir von Gott sind/vnd die gantze Welt ligt im argen. Wir wissen aber/das der son Gottes komen ist/vnd hat vns einen sinn gegeben/das wir erkennen den Warhafftigen/vnd sind in dem Warhafftigen/in seinem Son Jhesu Christo. Dieser ist der warhafftige Gott/vnd das ewige Leben. Kindlin/hütet euch fur den Abgöttern Amen.

[a] Geist ist warheit) Wo der Geist ist/da ist kein heucheley/sondern es ist alles rechtschaffen vnd warhafftig mit jm/was er redet/thut/lebet. Wo nicht Geist ist/da ist heucheley vnd lügen.

[b] (Die drey sind beysamen) Das ist/wo eins ist/da ist auch das ander. Denn Christus Blut/die Tauffe/ vnd der heilige Geist bezeugen/bekennen vnd predigen das Euangelium fur der welt/ vnd in eines iglichen gewissen/der da gleubet/Denn er füler/das er durch Wasser vnd Geist/ mit Christus blut erworben/gerecht vnd selig wird.

[c] Sünde zum tode) Das ist/die sünde in den heiligen Geist/Davon lies Matth. 12

[d] Oder/Es ist aber nicht sünde zum tode.